

# Stiftung Kantonsspital Graubünden Chur

Bericht der Revisionsstelle  
an den Stiftungsrat

zur Konzernrechnung 2019

# Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der Stiftung Kantonsspital Graubünden

Chur

## Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Konzernrechnung der Stiftung Kantonsspital Graubünden bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Organisationskapitalnachweis und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, dem Handbuch Swiss GAAP FER des Bündner Spital- und Heimverbands sowie der Stiftungsstatuten, den Reglementen und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER sowie dem Handbuch Swiss GAAP FER für Spitäler und Heime des Kantons Graubünden und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

## Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Gerhard Siegrist  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Marina Jenal-Kirchen  
Revisionsexpertin

Chur, 03. April 2020

Beilage:

- Konzernrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Organisationskapitalnachweis und Anhang)

## Konzernbilanz

	31.12.2018		31.12.2019	
	Beträge in TCHF	in %		in %
<b>Aktiven</b>	Erläuterungen			
Flüssige Mittel	1	33'566	50'025	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	26'951	30'268	
Übrige kfr. Forderungen	3	5'113	5'764	
Vorräte	4	9'378	11'143	
Nicht abgerechnete Leistungen		33'946	32'715	
Aktive Rechnungsabgrenzung	5	758	4'787	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>109'712</b>	<b>134'702</b>	25.1%
Finanzanlagen	6	22'359	14'160	
Beteiligungen	7	676	676	
Sachanlagen	8	325'539	385'196	
Immaterielle Anlagen	8	1'835	1'212	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>350'409</b>	<b>401'244</b>	74.9%
<b>Total Aktiven</b>		<b>460'121</b>	<b>535'946</b>	100.0%
<b>Passiven</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9	22'891	15'063	
Kurzfristige verzinsl. Finanzverbindlichkeiten	10	86	40'089	
Übrige kfr. Verbindlichkeiten	11	15'859	15'869	
Passive Rechnungsabgrenzung	12	10'608	10'223	
Kurzfristige Rückstellungen	14	15'938	10'539	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>65'382</b>	<b>91'783</b>	17.1%
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	13	318	30'234	
Langfristige Rückstellungen	15	2'754	2'378	
Zweckgebundene Fonds	16	102'614	95'284	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>105'686</b>	<b>127'896</b>	23.9%
<b>Fremdkapital</b>		<b>171'068</b>	<b>219'678</b>	41.0%
Stiftungskapital		3'000	3'000	
Fonds		6'504	6'273	
Reserven		266'326	294'520	
Minderheitsanteile am Organisationskapital		787	909	
Jahresergebnis		12'435	11'565	
<b>Organisationskapital</b>		<b>289'052</b>	<b>316'267</b>	59.0%
<b>Total Passiven</b>		<b>460'121</b>	<b>535'946</b>	100.0%

## Konzernerfolgsrechnung

	Beträge in TCHF	2018	2019
	Erläuterungen		
Erträge stationär		213'303	218'907
Erträge ambulant		95'312	103'715
Erträge Übrige		27'495	30'224
Leistungsabgeltung öffentliche Hand		13'613	13'286
Ertragsminderungen / Anpassung Delkredere		-753	-780
<b>Betriebsertrag</b>	17	<b>348'971</b>	<b>365'353</b>
Besoldungsaufwand		-165'434	-172'131
Arzthonorare		-23'241	-21'706
Sozialleistungen		-24'799	-25'633
Übriger Personalaufwand		-5'557	-4'019
<b>Personalaufwand</b>	18	<b>-219'031</b>	<b>-223'490</b>
Medizinischer Bedarf	19	-53'577	-59'637
Übriger Betriebsaufwand	20	-39'457	-41'203
<b>Sachaufwand</b>		<b>-93'033</b>	<b>-100'840</b>
<b>Personal- und Sachaufwand</b>		<b>-312'064</b>	<b>-324'330</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzergebnis, Abschreibungen und Mieten (EBITDAR)</b>		<b>36'907</b>	<b>41'024</b>
		10.6%	11.2%
Mietaufwand	21	-1'572	-2'041
<b>Betriebsergebnis vor Finanzergebnis und Abschreibungen (EBITDA)</b>		<b>35'334</b>	<b>38'983</b>
<i>EBITDA-Marge</i>		10.1%	10.7%
Abschreibungen auf Sachanlagen	8	-16'971	-17'895
<b>Betriebsergebnis vor Finanzergebnis (EBIT)</b>		<b>18'363</b>	<b>21'088</b>
<i>EBIT-Marge</i>		5.3%	5.8%
Finanzertrag		23	97
Finanzaufwand		-28	-1'085
<b>Finanzergebnis</b>	22	<b>-6</b>	<b>-988</b>
Entnahme aus zweckgebundenen Fonds (kfr. & lfr.) im FK		21'320	17'964
Zuweisung an zweckgebundene Fonds (kfr. & lfr.) im FK		-12'942	-10'634
<b>Fondsergebnis zweckgebundene Fonds</b>	16	<b>8'377</b>	<b>7'330</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>26'735</b>	<b>27'430</b>
Betriebsfremdes Ergebnis		436	-157
Ausserordentliches Ergebnis	23	24	0
Ertragssteuern	24	-26	-56
<b>Jahresergebnis vor Entnahme/Zuweisung Organisationskapital</b>		<b>27'169</b>	<b>27'217</b>
Entnahme Organisationskapital		6'344	6'312
Zuweisung Organisationskapital		-21'020	-21'839
<b>Veränderung Organisationskapital</b>		<b>-14'676</b>	<b>-15'527</b>
<b>Jahresergebnis nach Entnahme/Zuweisung Organisationskapital</b>		<b>12'493</b>	<b>11'690</b>
<b>Anteil Jahresergebnis Konzern</b>		<b>12'435</b>	<b>11'565</b>
<b>Anteil Jahresergebnis Minderheitsaktionäre</b>		<b>57</b>	<b>125</b>

## Konzerngeldflussrechnung

	2018	2019
Beträge in TCHF		
<b>Jahresergebnis vor Entnahme/Zuweisung Organisationskapital</b>	<b>27'172</b>	<b>27'217</b>
+ Planmässige Abschreibungen	16'617	16'697
+ Abschreibungen aus vorzeitigen Anlageabgängen	315	1'198
- Verkaufserlös aus vorzeitigen Anlageabgängen	-103	-316
+/- Bildung und Auflösung von Rückstellungen (kfr.- und lfr.)	-6'027	-5'775
+/- Abnahme / Zunahme Forderungen	-142	-3'874
+/- Abnahme / Zunahme Vorräte	-301	-1'765
+/- Abnahme / Zunahme nicht abgerechnete Leistungen	-	1'231
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-11	-4'312
-/+ Abnahme / Zunahme Kurzfristiges Fremdkapital	485	-2'239
-/+ Abnahme / Zunahme Passive Rechnungsabgrenzung	-159	-375
-/+ Abnahme / Zunahme zweckgebundene Fonds	-8'377	-7'330
- Verwendung AGR	5'287	5'326
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)</b>	<b>34'756</b>	<b>25'682</b>
- Investitionen Sachanlagen	-64'528	-82'326
+ Desinvestitionen Sachanlagen	103	316
- Investitionen Finanzanlagen	-800	-250
+ Desinvestitionen Finanzanlagen	1'500	3'173
- Veränderung Aktienkapital	-	-50
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-63'725</b>	<b>-79'137</b>
-/+ Abnahme / Zunahme kfr. Finanzverbindlichkeiten	-173	39'998
-/+ Abnahme / Zunahme lfr. Finanzverbindlichkeiten	-	29'916
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-173</b>	<b>69'914</b>
<b>Total Geldfluss</b>	<b>-29'142</b>	<b>16'458</b>
Bestand flüssige Mittel zu Jahresbeginn	62'708	33'566
Bestand flüssige Mittel zu Jahresende	33'566	50'025
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-29'142</b>	<b>16'458</b>

## Konzernorganisationskapital-Nachweis

Beträge in TCHF

	Stiftungskapital	Minderheiten am Organisationskapital	Fonds	Allgemeine gesetzliche Reserven	Freie Reserven	FER Bewertungsreserven	Investitions- und Erneuerungsreserven	Jahresergebnis Konzern	Total
Organisationskapital per 31.12.2018	3'000	787	6'504	52	144'002	51'299	70'973	12'435	289'052
<b>Jahresergebnis 2019 Konzern vor Entnahme / Zuweisung Organisationskapital</b>								27'217	27'217
<b>Jahresergebnis 2019 Minderheiten</b>		125						-125	0
Dividenden		-2						0	-2
Zuweisungen Organisationskapital			5'869		28'405			-28'177	6'097
Entnahmen Organisationskapital			-6'100				-211	215	-6'097
<b>Organisationskapital per 31.12.2019</b>	<b>3'000</b>	<b>909</b>	<b>6'273</b>	<b>52</b>	<b>172'408</b>	<b>51'299</b>	<b>70'762</b>	<b>11'565</b>	<b>316'267</b>

Beträge in TCHF

	Stiftungskapital	Minderheiten am Organisationskapital	Fonds	Allgemeine gesetzliche Reserven	Freie Reserven	FER Bewertungsreserven	Investitions- und Erneuerungsreserven	Jahresergebnis Konzern	Total
Organisationskapital per 31.12.2017	3'000	731	6'688	52	116'962	51'299	71'183	11'970	261'886
<b>Jahresergebnis 2018 Konzern vor Entnahme / Zuweisung Organisationskapital</b>								27'169	27'169
<b>Jahresergebnis 2018 Minderheiten</b>		57						-57	0
Dividenden		-2						0	-2
Zuweisungen Organisationskapital			5'950	0	27'040		0	-26'860	6'130
Entnahmen Organisationskapital			-6'134				-210	214	-6'130
Veränderung Beteiligungsquote		0		0	0	0			
<b>Organisationskapital per 31.12.2018</b>	<b>3'000</b>	<b>787</b>	<b>6'504</b>	<b>52</b>	<b>144'002</b>	<b>51'299</b>	<b>70'973</b>	<b>12'435</b>	<b>289'052</b>

## Anhang zur Konzernrechnung 2019

### A) Rechnungslegung

#### **Swiss GAAP FER**

Die Konzernrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der im Konsolidierungskreis zusammengefassten Unternehmen. Sie ist in Übereinstimmung mit den bestehenden Richtlinien der Fachempfehlung zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt worden und basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen per 31. Dezember erstellten Jahresabschlüssen der Konzerngesellschaften. Die Konzernrechnung basiert auf dem Prinzip der historischen Anschaffungskosten und wird unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

#### **Ausweis EBITDAR / EBITDA**

EBITDAR bezeichnet das Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen und Mieten oder Restrukturierungskosten.

EBITDA bezeichnet das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen.

Die Position Mietaufwand beinhaltet Fremdmieten von Gebäuden und Liegenschaften, Baurechtszinsen, operatives Leasing und Nutzungsgebühren oder Application Service Providers (ASP) im Bereiche der IT-Software.

### B) Konsolidierungsgrundsätze und -kreis

#### **Konsolidierungsgrundsätze**

Die Gliederung und Darstellung richtet sich nach den Richtlinien der Fachempfehlung zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER, sowie dem Handbuch Swiss GAAP FER für die Rechnungslegung in den Spitälern und Kliniken, das in Zusammenarbeit mit dem Bündner Spital- und Heimverband (BSH) und dem Kanton Graubünden erarbeitet wurde.

Als Konsolidierungsmethode findet die Erwerbsmethode Anwendung.

Konzerninterne Zwischengewinne und -verluste, Umsätze, Aufwendungen und Erträge sowie die zwischen konsolidierten Gesellschaften bestehenden Forderungen und Verbindlichkeiten werden eliminiert.

#### **Konsolidierungskreis**

Die Konzernrechnung umfasst die Jahresrechnung der Stiftung Kantonsspital Graubünden und aller Gesellschaften, die während des Berichtsjahres unter der Leitung und Kontrolle der Stiftung Kantonsspital Graubünden standen. Dies trifft dann zu, wenn sich das Grundkapital der Konzerngesellschaft bzw. die Stimmrechte zu mehr als 50% direkt oder indirekt und uneingeschränkt im Eigentum der Stiftung Kantonsspital Graubünden befanden.



Konsolidierte Gesellschaften			31.12.2018	31.12.2019
Gesellschaft	Geschäftstätigkeit	Organisationskapital (TCHF)	Beteiligungsquote	Beteiligungsquote
Stiftung Kantonsspital Graubünden	Betriebsgesellschaft	3'000		
reha andeer ag	Betriebsgesellschaft	100	60.00%	60.00%
Kantonsspital Graubünden Immobilien AG	Betriebsgesellschaft	100	100.00%	100.00%
Loëgarten AG	Betriebsgesellschaft	100	100.00%	100.00%
Notfallpraxis Chur AG	Betriebsgesellschaft	100	0.00%	50.00%
Lürlimed AG	Betriebsgesellschaft	100	100.00%	0.00%

#### Veränderungen des Konsolidierungskreises

Die Notfallpraxis Chur AG wurde durch Statutenänderung aus der ehemaligen Lürlimed AG errichtet.

#### Veränderungen der konsolidierten Beteiligungen

50% der Beteiligung an der Notfallpraxis Chur AG wurden dem Churer Ärzteverein verkauft. Die Gesellschaft wird quotenkonsolidiert.

Minderheitsbeteiligungen			31.12.2018	31.12.2019
Gesellschaft	Geschäftstätigkeit	Organisationskapital (TCHF)	Beteiligungsquote	Beteiligungsquote
Genossenschaft Zentralwäscherei Chur	Betriebsgesellschaft	175	43.27%	43.27%
Stimmrechtsanteil			1/21	1/21
Fernwärme Chur AG	Betriebsgesellschaft	3'000	20.00%	20.00%

#### Beteiligungen unter 50%

Beteiligungen unter 50% werden at Equity erfasst, falls ein massgeblicher Einfluss besteht.

### C) Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt.

Die Zahlen sind in Tausend Schweizer Franken (TCHF) ausgewiesen. Das ausgewiesene Total kann deshalb von der Summe einzelner Werte abweichen.

#### Allgemeine Bewertungsgrundlagen

In der Konzernrechnung gilt der Grundsatz der Einzelbewertung der Aktiven und Verbindlichkeiten. Gleichartige Aktiven bzw. Passiven mit gleicher Qualität (z.B. Forderungen mit gleicher Laufzeit und mit vergleichbarem Ausfallrisiko oder Artikelgruppen) können in der Jahresrechnung gesamthaft bewertet werden.

### **Flüssige Mittel und Wertschriften**

Diese Position umfasst Kasse, Postkonten und Geldkonten bei der Bank mit einer Laufzeit unter 90 Tagen. Wertschriften des Umlaufvermögens haben eine Laufzeit von unter 1 Jahr. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert bzw. zum Marktwert am Bilanzstichtag.

### **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen. Es gelangen die pauschalen Wertberichtigungen zur Anwendung.

- 0% für nicht verfallene Forderungen
- 0% für 1 bis 90 Tage verfallene Forderungen
- 25% für 91 bis 180 Tage verfallene Forderungen
- 50% für 181 bis 360 Tage verfallene Forderungen
- 100% für über 360 Tage verfallene Forderungen

### **Vorräte**

Die SAP-geführten Lager werden nach dem gleitenden Durchschnittspreis bewertet. Die Bewertung der von Hand geführten Lager erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellkosten.

Neben den bilanzierten Warenvorräten bestehen in einzelnen Bereichen Kosignationslager mit hochwertigen Implantationsmaterialien, welche sich bis zu deren Verbrauch im Eigentum des Lieferanten befinden.

### **Nicht abgerechnete Leistungen an Patienten**

Nicht abgerechnete Leistungen an Patienten werden abgegrenzt, falls sie wesentlich sind.

### **Aktive Rechnungsabgrenzung**

Diese Position umfasst die aus den sachlichen und zeitlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivposten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

### **Finanzanlagen**

Das Finanzielle Anlagevermögen umfasst Darlehen an nicht konsolidierte Organisationen, Festgeldanlagen, Arbeitgeberbeitragsreserven und weitere Finanzanlagen, welche in den Erläuterungen Ziff. 6 "Finanzanlagen" abschliessend ausgewiesen sind.

### **Beteiligungen**

Die Beteiligungen umfassen Anteile am Organisationskapital nicht konsolidierter Drittunternehmen, welche in den Erläuterungen Ziff. 7 "Beteiligungen" abschliessend ausgewiesen sind.

### **Sachanlagen**

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungswerten unter Abzug kumulierter Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlageguts vorgenommen. Diese wurden nach den Branchenvorschriften von REKOLE festgelegt:

Anlagekategorie		Nutzungsdauer in Jahren	In % vom Anschaffungswert
<b>Immobilien Sachanlagen</b>			
A0	Bebautes und unbebautes Land, Baurechte	unbeschränkt	0%
A1-An	Gebäude	33.3 Jahre	3%
B1	Bauprovisorien (falls nicht in Bauabrechnung enthalten)	Indiv. Nutzungsdauer gemäss tatsächlicher Dauer der Nutzung des Provisoriums	
<b>Installationen</b>			
C1	Allgemeine Betriebsinstallationen (Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen inkl. Verkabelung) (im Brandversicherungswert berücksichtigt)	20 Jahre	5%
C2	Anlagespezifische Installationen (im Brandversicherungswert nicht berücksichtigt)	20 Jahre	5%
<b>Mobile Sachanlagen</b>			
D1	Möbiliar und Einrichtungen	10 Jahre	10%
D2	Büromaschinen und Kommunikationssysteme	5 Jahre	20%
D3	Fahrzeuge	5 Jahre	20%
D4	Werkzeuge und Geräte (Betrieb, Technischer Dienst)	5 Jahre	20%
<b>Medizintechnische Anlagen</b>			
E1	Medizintechnische Anlagen, Apparate, Geräte, Instrumente	8 Jahre	12.50%
E2	Software Upgrades	3 Jahre	33.33%
<b>Informatikanlagen</b>			
F1	Hardware (Server, PC, Drucker, Netzwerkkomponenten exkl. Verkabelung, usw.)	4 Jahre	25%
F2	ICT-Anlagen - Software Upgrades	4 Jahre	25%

### Verbindlichkeiten und Finanzverbindlichkeiten

Verbindlichkeiten umfassen Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen sowie andere kurzfristige Verbindlichkeiten. Bei den Finanzverbindlichkeiten handelt es sich um ein financial Leasing, sowie verzinsliche Darlehen. Sie werden zum Nominalwert ausgewiesen.

### Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bilanziert.

### Rückstellungen

Eine Rückstellung ist eine auf einem Ereignis der Vergangenheit begründete wahrscheinliche Verpflichtung, deren Höhe und / oder Fälligkeit ungewiss aber schätzbar ist. Die Höhe der Rückstellungen basiert auf der Einschätzung der Organisation und widerspiegelt die per Bilanzstichtag zu erwartenden zukünftigen Mittelabflüsse. Aufgrund von Neubeurteilungen werden Rückstellungen erhöht, beibehalten oder aufgelöst.

## Erläuterungen zur Konzernbilanz

### 1 Flüssige Mittel

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Kassa	96	98
Post	8'124	19'677
Bank	25'346	30'249
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>33'566</b>	<b>50'025</b>

### 2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Forderungen aus L&L Dritte	28'464	31'655
Forderungen aus L&L öffentliche Hand	41	283
Wertberichtigung (Delkredere)	-1'555	-1'720
<b>Forderungen aus L&amp;L</b>	<b>26'951</b>	<b>30'268</b>

### 3 Übrige Forderungen

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Übrige kurzfristige Forderungen Dritte	3'078	3'639
Übrige kurzfristige Forderungen öffentliche Hand	2'035	2'125
<b>Übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>5'113</b>	<b>5'764</b>

### 4 Vorräte

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Warenvorräte Medikamente, Pflege- und med. Bedarf	8'147	10'070
Warenvorräte Lebensmittel	145	152
Warenvorräte Treibstoff, Energie	452	341
Warenvorräte Übrige	634	580
<b>Vorräte</b>	<b>9'378</b>	<b>11'143</b>

## Erläuterungen zur Konzernbilanz

### 5 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Gutschriften Lieferanten	613	712
Überlieger	0	3'814
Diverse aktive Rechnungsabgrenzungen	144	261
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>758</b>	<b>4'787</b>

### 6 Finanzanlagen

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Festgeldanlagen / Depositenkonti	1'000	0
Arbeitgeberbeitragsreserven	11'645	6'318
Eigenbehaltsdepot Zurich-Versicherung	8'842	6'744
Darlehen an Dritte	872	1'098
<b>Finanzanlagen</b>	<b>22'359</b>	<b>14'160</b>

### 7 Beteiligungen

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Genossenschaft Zentralwäscherei Chur	76	76
Fernwärme Chur AG	600	600
<b>Finanzanlagen</b>	<b>676</b>	<b>676</b>

## Erläuterungen zur Konzernbilanz

### 8 Sachanlagespiegel

Beträge in TCHF	Immobilie Sachanlagen	Installationen	Mobile Sachanlagen	Medizintechnische Anlagen	IT-Anlagen	Immaterielle Anlagen	Anlagen im Bau	Total
<b>Anschaffungswert</b>								
<b>Stand 31.12.2018</b>	<b>207'549</b>	<b>110'051</b>	<b>12'557</b>	<b>69'093</b>	<b>4'543</b>	<b>10'292</b>	<b>187'315</b>	<b>601'401</b>
Zugänge	36	14	67	3'087	98	88	73'945	77'336
Abgänge	-2'343	-2'960	-286	-7'687	-13	-58	0	-13'347
Reklassifikationen	26'901	19'071	279	8'667	235	330	-55'484	0
<b>Stand 31.12.2019</b>	<b>232'144</b>	<b>126'177</b>	<b>12'617</b>	<b>73'161</b>	<b>4'863</b>	<b>10'653</b>	<b>205'776</b>	<b>665'390</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>								
<b>Stand 31.12.2018</b>	<b>-128'905</b>	<b>-73'778</b>	<b>-9'721</b>	<b>-50'288</b>	<b>-2'878</b>	<b>-8'457</b>	<b>0</b>	<b>-274'027</b>
Planmässige Abschreibungen	-5'009	-3'886	-666	-5'293	-802	-1'040	0	-16'697
Abschreibungen aus vorzeitigen Anlageabgängen	-1'031	-30	-6	-130	0	0	0	-1'198
Abgänge	2'343	2'865	286	7'687	13	58	0	13'251
Reklassifikationen	0	-0	3	-332	18	0	0	-311
<b>Stand 31.12.2019</b>	<b>-132'601</b>	<b>-74'830</b>	<b>-10'105</b>	<b>-48'357</b>	<b>-3'649</b>	<b>-9'440</b>	<b>0</b>	<b>-278'982</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.2019</b>	<b>99'543</b>	<b>51'347</b>	<b>2'512</b>	<b>24'804</b>	<b>1'214</b>	<b>1'212</b>	<b>205'776</b>	<b>386'408</b>
davon Anlagen im Leasing		101		406	0	0		507

#### Weitere Angaben zu den Sachanlagen:

Verpfändete Sachanlagen keine

Erlös aus Anlageabgängen 316

Abschreib. aus vorzeitigen Anlageabgängen -1'198

Verlust aus Anlageabgängen 2019: -881

Beträge in TCHF								
<b>Anschaffungswerte per 31.12.2017</b>	<b>205'369</b>	<b>108'196</b>	<b>13'029</b>	<b>68'906</b>	<b>3'900</b>	<b>9'161</b>	<b>132'293</b>	<b>540'853</b>
Zugänge	254	166	397	1'640	281	161	63'114	66'013
Abgänge	-922	-1'307	-981	-2'007	-91	-157	0	-5'465
Reklassifikationen	2'849	2'997	112	554	454	1'127	-8'093	0
<b>Stand 31.12.2018</b>	<b>207'549</b>	<b>110'051</b>	<b>12'557</b>	<b>69'093</b>	<b>4'543</b>	<b>10'292</b>	<b>187'315</b>	<b>601'401</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>								
<b>Stand 31.12.2017</b>	<b>-124'079</b>	<b>-71'391</b>	<b>-9'929</b>	<b>-46'862</b>	<b>-2'115</b>	<b>-7'667</b>	<b>0</b>	<b>-262'043</b>
Planmässige Abschreibungen	-5'333	-3'527	-747	-5'240	-820	-949	0	-16'617
Abschreibungen aus vorzeitigen Anlageabgängen	-195	-42	0	-56	-22	0	0	-315
Abgänge	702	1'182	981	2'007	91	157	0	5'119
Reklassifikationen	0	0	-26	-136	-11	2	0	-171
<b>Stand 31.12.2018</b>	<b>-128'905</b>	<b>-73'778</b>	<b>-9'721</b>	<b>-50'288</b>	<b>-2'878</b>	<b>-8'457</b>	<b>0</b>	<b>-274'027</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.2018</b>	<b>78'645</b>	<b>36'273</b>	<b>2'836</b>	<b>18'805</b>	<b>1'666</b>	<b>1'835</b>	<b>187'315</b>	<b>327'374</b>
davon Anlagen im Leasing		108		558	0	17		682

#### Weitere Angaben zu den Sachanlagen:

Verpfändete Sachanlagen keine

Erlös aus Anlageabgängen 103

Abschreib. aus vorzeitigen Anlageabgängen -315

Verlust aus Anlageabgängen 2018: -211

## Erläuterungen zur Bilanz

### 9 Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Verbindlichkeiten aus L&L Dritte	22'891	15'063
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>22'891</b>	<b>15'063</b>

### 10 Kurzfristige verzinsl. Finanzverbindlichkeiten

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	86	89
Kurzfristige Darlehen	0	40'000
<b>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>86</b>	<b>40'089</b>

### 11 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Depotzahlungen / Vorauszahlungen	8'196	6'192
Verbindl. ggü. Sozialversicherungen, Vorsorgeeinrichtungen	6'516	7'320
Steuern	35	69
Weitere kurzfristige Verbindlichkeiten	779	2'067
Verrechnungskonto Arzthonorare	333	222
<b>Übrige kfr. Verbindlichkeiten</b>	<b>15'859</b>	<b>15'869</b>

### 12 Passive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Ferien, Dienstalterszulagen, Überzeit	6'143	6'202
Honorarausgleichkonten (HAK)	3'581	2'536
Personalausritte (Lohnauszahlungen im Folgejahr)	656	658
Diverse passive Rechnungsabgrenzungen	229	828
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>10'608</b>	<b>10'223</b>

### 13 Langfristige verzinsl. Finanzverbindlichkeiten

	31.12.2018	31.12.2019
	Beträge in TCHF	
Fälligkeit 1-5 Jahre	318	30'234
Fälligkeit >5 Jahre	0	0
<b>Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>318</b>	<b>30'234</b>

## Erläuterungen zur Konzernbilanz

### 14 Kurzfristige Rückstellungen

Beträge in TCHF	OTC-Derivat	Tarifriskiken stationär und ambulant	Andere Rückstellungen	Personalbereich	Total
<b>Buchwert per 31.12.2018</b>	<b>2'177</b>	<b>11'865</b>	<b>296</b>	<b>1'600</b>	<b>15'938</b>
Bildung	933	416	37	1'658	3'044
Verwendung	0	-5'622	-194	-1'600	-7'416
Auflösung	0	-939	-87		-1'027
<b>Buchwert per 31.12.2019</b>	<b>3'110</b>	<b>5'720</b>	<b>51</b>	<b>1'658</b>	<b>10'539</b>
<b>Buchwert per 31.12.2017</b>	<b>6'800</b>	<b>11'967</b>	<b>253</b>	<b>1'565</b>	<b>8'619</b>
Umgliederung	1'712	0	0	0	1'712
Bildung	465	0	228	1'600	2'292
Verwendung	-6'312	0	-185	-1'565	-8'063
Auflösung	-488	-102	0	0	-488
<b>Buchwert per 31.12.2018</b>	<b>2'177</b>	<b>11'865</b>	<b>296</b>	<b>1'600</b>	<b>4'073</b>

#### Andere Rückstellungen

Diese Rückstellungen beinhalten stationäre und ambulante Tarifriskiken sowie weitere kurzfristige Rückstellungen.

### 15 Langfristige Rückstellungen

Beträge in TCHF	OTC Derivat	Haftpflichtfälle	Total
<b>Buchwert per 31.12.2018</b>	<b>0</b>	<b>2'754</b>	<b>2'754</b>
Bildung			0
Verwendung		-99	-99
Auflösung		-278	-278
<b>Buchwert per 31.12.2019</b>	<b>0</b>	<b>2'378</b>	<b>2'378</b>
<b>Buchwert per 31.12.2017</b>	<b>1'712</b>	<b>2'421</b>	<b>4'133</b>
Bildung		933	933
Verwendung		-600	-600
Auflösung			0
Umgliederung	-1'712		-1'712
<b>Buchwert per 31.12.2018</b>	<b>0</b>	<b>2'754</b>	<b>2'754</b>

#### OTC Derivate

Die kurz- und langfristigen Rückstellung "OTC Derivate" beziffert den Marktwert der Zinsswap-Geschäfte per Ende des Geschäftsjahres. Die Derivate werden per Stichtag zum aktuellen Marktwert bewertet, wobei nicht realisierte Gewinne und Verluste erfolgswirksam erfasst werden.



## Erläuterungen zur Konzernbilanz

### 16 Zweckgebundene Fonds

Beträge in TCHF	Fonds Investitionsbeiträge	Andere zweckgebundene Fonds	Total
<b>Buchwert per 31.12.2018</b>	<b>100'336</b>	<b>2'278</b>	<b>102'614</b>
Äufnung	500	10'134	10'634
Verwendung	-7'340	-10'624	-17'964
<b>Buchwert per 31.12.2019</b>	<b>93'496</b>	<b>1'788</b>	<b>95'284</b>
<b>Buchwert per 31.12.2017</b>	<b>109'011</b>	<b>1'981</b>	<b>110'991</b>
Bildung	329	12'613	12'942
Verwendung	0	-12'316	-12'316
Auflösung	-9'004	0	-9'004
<b>Buchwert per 31.12.2018</b>	<b>100'336</b>	<b>2'278</b>	<b>102'614</b>

#### Fonds Investitionsbeiträge

Der Fonds entspricht dem Restwert des Teils des Sachanlagevermögens, welches bis Ende 2011 mit Investitionsbeiträgen des Kantons Graubünden und des Gemeindeverbandes Spitalregion Churer Rheintal finanziert wurde.

Die jährliche Auflösung des Fonds geschieht im Umfang der Abschreibungen auf denjenigen Anlagen, welche mit Investitionsbeiträgen finanziert wurden.

#### Andere zweckgebundene Fonds

Die Fonds werden aus der Arzthonorarabrechnung und Beiträgen von Dritten (Sponsoring) geäufnet. Die Fondsentnahmen unterliegen den reglementarisch festgehaltenen Zweckbestimmungen.

## Erläuterungen zur Konzernerfolgsrechnung

### 17 Betriebsertrag

	2018	2019
	Beträge in TCHF	
Fallpauschalen	98'517	101'107
Spital-, Kurzaufenthalter- und Hotelleriepauschalen	21'147	21'124
Fallbeiträge Kanton und Gemeinden	88'710	91'047
Erträge Langzeitpatienten	10	0
Ertragsminderungen	36	523
Pensions-, Betreuungs- und Pflorgetaxen	4'883	5'106
<b>Erträge stationär</b>	<b>213'303</b>	<b>218'907</b>
Tarmed ärztliche Leistung	19'367	20'839
Tarmed technische und übrige Leistungen	39'605	42'572
Medikamente, Material, Implantate ambulant	22'489	25'201
Übrige ambulante Erträge	13'852	15'103
<b>Erträge ambulant</b>	<b>95'312</b>	<b>103'715</b>
Übrige Erträge aus Leistungen für Patienten	4'647	4'637
Mieterträge	2'174	2'125
Leistungen an Personal und Dritte	10'584	12'726
Dienstleistungen	8'437	10'435
Sponsoring / Spenden	24	29
Übrige Nebenerlöse	1'629	273
<b>Erträge übrige</b>	<b>27'495</b>	<b>30'224</b>
Leistungsabgeltung Bund	47	46
Leistungsabgeltung Kanton	12'477	12'233
Leistungsabgeltung Gemeinden	1'089	1'007
<b>Leistungsabgeltung öffentliche Hand</b>	<b>13'613</b>	<b>13'286</b>
<b>Betriebsertrag brutto</b>	<b>349'723</b>	<b>366'133</b>
Debitorenverluste	-564	-19
Anpassung Delkredere	318	-165
MWST-Abgaben	-451	-524
Sonstige Ertragsminderungen	-56	-73
<b>Ertragsminderungen</b>	<b>-753</b>	<b>-780</b>
<b>Betriebsertrag netto</b>	<b>348'971</b>	<b>365'353</b>

## Erläuterungen zur Konzernerfolgsrechnung

### 18 Personalaufwand

	2018	2019
	Beträge in TCHF	
Ärzte	-42'271	-44'158
Pflegepersonal	-54'024	-55'387
Med.-techn./Med.-therap. Personal, Sozialdienste	-25'036	-25'943
Verwaltungspersonal, med. Sekretariate	-29'665	-30'349
Hausdienstpersonal	-11'550	-11'604
Personal technische Betriebe	-4'304	-4'637
Leistungslöhne	-22	-53
Personalausleihe	1'438	0
<b>Besoldungsaufwand</b>	<b>-165'434</b>	<b>-172'131</b>
Arzthonorare	-23'241	-21'706
Sozialleistungen	-24'799	-25'633
Übriger Personalaufwand	-5'557	-4'019
<b>Personalaufwand</b>	<b>-219'031</b>	<b>-223'490</b>

### 19 Medizinischer Bedarf

	2018	2019
	Beträge in TCHF	
Arzneimittel (inkl. Blut und Blutprodukte)	-22'036	-26'435
Material, Instrumente, Utensilien, Textilien	-23'484	-24'662
Film- und Fotomaterial	-63	-64
Chemikalien, Reagenzien und Diagnostika	-4'468	-4'793
Medizinische, diagnostische und therap. Fremdleistungen	-3'443	-3'582
Übriger medizinischer Bedarf	-82	-100
<b>Medizinischer Bedarf</b>	<b>-53'577</b>	<b>-59'637</b>

### 20 Übriger Betriebsaufwand

	2018	2019
	Beträge in TCHF	
Lebensmittelaufwand	-4'244	-4'197
Haushaltaufwand	-7'063	-7'065
Unterhalt und Reparaturen	-7'278	-7'842
Anlagenutzungsaufwand	-3'148	-3'979
Liegenschaftsaufwand	-141	-178
Übriger Aufwand für Anlagenutzung	0	-11
Aufwand für Energie und Wasser	-2'641	-2'561
Verwaltungsaufwand	-4'547	-4'946
Informatikaufwand	-5'032	-5'962
Übriger patientenbezogener Aufwand	-1'138	-1'128
Übriger nicht patientenbezogener Aufwand	-3'129	-2'282
Anteil Eigenfinanzierung an GWL	-1'096	-1'051
<b>Übriger Betriebsaufwand</b>	<b>-39'457</b>	<b>-41'203</b>

## Erläuterungen zur Konzernerfolgsrechnung

### 21 Mietaufwand

	2018	2019
	Beträge in TCHF	
Liegenschaften und Gebäude	-793	-923
Übriger Mietaufwand	-780	-1'118
<b>Mietaufwand</b>	<b>-1'572</b>	<b>-2'041</b>

### 22 Finanzergebnis

	2018	2019
	Beträge in TCHF	
Kapitalzinsertrag	18	93
Übriger Finanzertrag	5	4
<b>Finanzertrag</b>	<b>23</b>	<b>97</b>
Kosten des Geldverkehrs / Zinsaufwand	-33	-138
Wertveränderung Finanzinstrumente	23	-933
Zinsaufwand aus finanziellem Leasing	-18	-14
<b>Finanzaufwand</b>	<b>-28</b>	<b>-1'085</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-6</b>	<b>-988</b>

### 23 Ausserordentliches Ergebnis

	2018	2019
	Beträge in TCHF	
Bildung Rückstellungen ambulante Tarifricken	24	0
Übriger a.o. Aufwand	0	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>24</b>	<b>0</b>

### 24 Ertragssteuern

	2018	2019
	Beträge in TCHF	
Laufende Gewinnsteuern	-26	-58
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-26</b>	<b>-56</b>

## D) Übrige Angaben

### Altersvorsorge

Die konsolidierten Unternehmungen sind bei zwei Sammelstiftungseinrichtungen, der Vorsorgeeinrichtung VSAO (VSAO) und der Veska Pensionskasse H+ (VESKA), angeschlossen. Bei der VSAO ist die gesamte Ärzteschaft und bei der VESKA das übrige Personal versichert. Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorsorgeeinrichtungen auf die Gesellschaften werden wie folgt dargestellt: Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens aus Überdeckungen in den Vorsorgeeinrichtungen erfolgt nicht, da weder die Voraussetzungen dafür erfüllt sind, noch die Gesellschaften beabsichtigen, diese zur Senkung von Arbeitgeberbeiträgen einzusetzen. Eine wirtschaftliche Verpflichtung wird erfasst, wenn die Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung erfüllt sind. Die auf die Periode abgegrenzten Beiträge, die Differenz zwischen dem jährlich ermittelten wirtschaftlichen Nutzen aus Überdeckungen in den Vorsorgeeinrichtungen und den Verpflichtungen werden als Personalaufwand in den einzelnen Erfolgsrechnungen erfasst.

(Beträge in TCHF)

Arbeitgeberbeitragsreserve	Nominalwert	Verwendungsverzicht	Bilanz	Verzinsung AGBR 2019 = 0%	Bilanz	Ergebnis aus AGBR im Finanzergebnis	
	31.12.2019		31.12.2019		31.12.2018	2019	2018
VESKA	6'318	0	6'318	0	11'645	0	0

Wirtschaftlicher Nutzen / Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/Unterdeckung	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Erfolgswirksame Veränderung im GJ	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018			2019	2018
VESKA	0	0	0	0	1'928	7'423	7'262
VSAO	0	0	0	0	524	3'079	2'953

Die Ermittlung der wirtschaftlichen Auswirkungen aus Vorsorgeeinrichtungen erfolgt auf der Basis der finanziellen Situation der Vorsorgeeinrichtung. Der Deckungsgrad der PK VESKA beträgt am 31.12.2019 ca. 120% (2018: 115.9%). Gemäss Auskunft der Pensionskasse wird die Wertschwankungsreserve ca. CHF 300 Mio. (2018: 185 Mio.) betragen. Der Technische Zinssatz liegt bei 1.5% (2018: 2.25%), der Umwandlungssatz für ♂ (Alter 65) und ♀ (Alter 64) bei 6.0% (2018: 6.0%).

Die VSAO schloss ihr letztes Geschäftsjahr ebenfalls am 31.12.2018 ab und wies dabei einen Deckungsgrad von 107.1% aus. Per 31.12.2019 weist sie vor Vorliegen des offiziellen Jahresabschlusses 2019 einen Deckungsgrad von ca. 113% aus. Gem. Auskunft der Pensionskasse wird die Wertschwankungsreserve voraussichtlich bei CHF 311 Mio. (2018: 166 Mio.) liegen. Der Technische Zinssatz liegt bei 2.0% (2018: 2.0%), der Umwandlungssatz für ♂ (Alter 65) bei 6.05%, für ♀ (Alter 64) bei 5.9% (2018: ♂ 6.15%, ♀ 6.018%).

Verbindlichkeiten ggü. Vorsorgeeinrichtungen	31.12.2018	31.12.2019
	TCHF	TCHF
- kurzfristig	4'115	4'258
- langfristig	0	0

### Mehrwertsteuer

Mit Ausnahme der Kantonsspital Graubünden Immobilien AG, welche nach der effektiven Methode abrechnet, sind die übrigen Gesellschaften auf Umsätzen ausserhalb der medizinischen Leistungen pauschal- oder saldobesteuert.

### Verpfändete Aktiven

Per Bilanzstichtag bestehen keine verpfändeten Aktiven.

### Eventualverbindlichkeiten

Per Bilanzstichtag ergeben sich aus der Bautätigkeit und den daraus bestehenden Werkverträgen folgende Eventualverbindlichkeiten.

	31.12.2018	<b>31.12.2019</b>
Beträge in TCHF		
Projekt Sanierung, Umbau, Neubau (SUN)	135'660	104'466
Projekt Neubau Kinderklinik	15'584	6'785
Projekt Personalunterkünfte Kreuzgasse 24	1'358	2'603
<b>Total Eventualverbindlichkeiten</b>	<b>152'601</b>	<b>113'854</b>

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Konzernrechnung wurde am 02.04.2020 vom Verwaltungsrat zu Handen des Stiftungsrates verabschiedet. Bis zum Genehmigungszeitpunkt sind keine Ereignisse aufgetreten, welche einen massgeblichen Einfluss auf die Konzernrechnung 2019 haben.